



II-1249 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XXV, Gesetzgebungsperiode

Republik Österreich
 DER BUNDESKANZLER
 Zl. 353.110/36-III/4/80

A 1014 Wien, Ballhausplatz 2
 Tel. (0222) 66 15/0
 25. Juni 1980

An den
 Präsidenten
 des Nationalrates
 Anton BENYA
 Parlament
1017 Wien

537/AB
1980-06-26
zu 515/J

Jörg
 Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr./ HAIDER, PROBST, Dr. OFNER und Genossen haben am 29. April 1980 unter der Nr. 515/J an mich eine parlamentarische Anfrage betreffend Volksgruppenförderung gerichtet, welche folgenden Wortlaut hat:

- "1. Welche Einrichtungen (kirchliche Institutionen, Kulturvereine, zweisprachige Kindergärten etc.) der hier in Rede stehenden Volksgruppen haben für das Haushaltsjahr 1980 bisher um finanzielle Förderung angesucht, bzw. um welche Beträge handelt es sich dabei im einzelnen?
2. Wie ist der gegenwärtige Stand der Bearbeitung dieser Förderungsansuchen, bzw. in wievielen Fällen (Angabe der betreffenden Einrichtung sowie des tatsächlich bewilligten Subventionsbetrages) ist demnächst mit einer positiven Erledigung zu rechnen?"

Ich beeindre mich, diese Anfrage wie folgt zu beantworten.

Zu Frage 1 :

Für das Jahr 1980 sind bis zum 15. Juni 1980 hinsichtlich derjenigen Volksgruppen, für die ein Volksgruppenbeirat bisher noch nicht gebildet werden konnte, also der kroatischen, slowenischen und tschechischen Volksgruppe, folgende Ansuchen

- 2 -

um Unterstützung aus den Mitteln der Volksgruppenförderung gestellt worden, wobei die genannten Schillingbeträge, soweit nichts anderes vermerkt ist, die jeweils erwünschte Förderungssumme bedeuten:

I. Kroatische Volksgruppe

- | | |
|---|--|
| 1. Bischöfliches Ordinariat Eisenstadt, Herausgabe eines Missales in kroatischer Sprache | Höhe der erwünschten Förderung nicht genannt, die Gesamtkosten sollen aber S 1 200 000,-- betragen. Es handelt sich allerdings um kein förmliches Ansuchen, sondern anlässlich des Dankes für eine zum Gegenstand bereits gewährte Förderung wurde die Bitte nach einer zusätzlichen Förderung gestellt. |
| 2. Kroatischer Kulturverein im Burgenland | |
| a) "lebende Subvention" für die Funktion eines haupt amtlichen Vereinssekretärs und eines hauptamtlichen Kulturreferenten | Jahresaufwand von S 650 000,-- |
| b) Umbau der bestehenden Garage im Vereinsheim in Eisenstadt in einen Bürroraum, Einrichtung hiezu | S 150 000,-- |
| c) Kanzleikraft, Kanzleibedarf und sonstige kulturelle Aktivitäten | S 250 000,-- |
| d) Ankauf des burgenländisch-kroatischen-deutsch-kroatisch-tischen und kroatisch-deutschen Wörterbuches | S 45 000,-- |
| e) Errichtung eines Kulturzentrums in Schachendorf, Veranstaltung eines Tages der kroatischen Kultur | zusammen S 150 000,-- |

- 3 -

- f) Veranstaltung von Seminaren und Schulungen S 50 000,-
- g) Herausgabe von Informations-S broschüren für Brautpaare und künftige Eltern über die Bedeutung und den Wert zweisprachiger Erziehung S 80 000,-
- h) Herausgabe von Bilderbüchern für Kinder S 70 000,-
- i) Ausbau von Pfarr- und Jugendheimen S 250 000,-
- j) Unterstützung von Folklore- gruppen mit Förderungsbeiträgen für die Anschaffung von Instrumenten, Trachten und Notenmaterial S 120 000,-
- k) Ausstattung von Kindergärten und Schulen mit Schallplatten, Kassetten und sonstigen Lehrmitteln in kroatischer Sprache S 25 000,-

3. Kroatisch-burgenländischer Kulturverein in Wien

- a) Adaptierung des Vereins- lokales S 350 000,-
- b) Beschäftigung eines Angestellten zur Verwaltung S 350 000,-

II. Slowenische Volksgruppe

1. Slowenischer Kulturverein "Danica", St. Veit im Jauntal, Bau einer Kulturheimes in St. Primus Bausumme soll ca. S 4 000 000,- betragen
2. Verein "Unser Kind", Klagenfurt, Projekt betreffend die "Verwirklichung von Zweisprachigkeit als Sprachkompetenz und als soziale Form des Zusammenlebens von Volksgruppen als Grundlage Projektgesamtsumme S 206 000,-

- 4 -

- für die Verbesserung der Vermittlung von Zweisprachigkeit in den bereits bestehenden zweisprachigen Kindergärten;
 - für den Aufbau von weiteren zweisprachigen Kindergärten im gemischtsprachigen Gebiet;
 - für die Einrichtung von zweisprachigen Kindergartengruppen in öffentlichen deutschsprachigen Kindergärten"
3. Slowenischer Kulturverein "Srce", Eberndorf, ohne nähere Angaben über Subventionszweck und -höhe

III. Tschechische Volksgruppe

Schulverein "Komenský", Wien, Finanzlücke in Höhe
Deckung des Aufwandes für die von S 693 000,--
Weiterführung der "Komenský"-Schule

Zu Frage 2 :

Die unter Frage 1 bezeichneten Ansuchen wurden wie folgt behandelt:

I. Kroatische Volksgruppe

ad 1: Im Hinblick darauf, daß dasselbe Vorhaben bereits im Jahre 1979 mit S 250 000,-- gefördert wurde (vergleiche den Bericht der Bundesregierung an den Nationalrat gemäß § 9 Abs. 7 des Volksgruppen gesetzes über die Volksgruppenförderung im Jahre 1979), ist mit einer positiven Erledigung des neuerlichen Ansuchens, jedenfalls in absehbarer Zeit, nicht zu rechnen.

- 5 -

ad 2: Dieses Ansuchen, das erst im Mai 1. J. gestellt wurde, ist derzeit noch nicht in allen Punkten geprüft; es wurden jedoch die Vorhaben der lit.d, g und h bereits positiv erledigt und der Verein hievon verständigt, sodaß in Kürze insgesamt S 195 000,-- überwiesen werden können.

ad 3: Eine Entscheidung ist noch nicht getroffen worden.

II. Slowenische Volksgruppe

ad 1: Es wurde eine Förderung in Höhe von S 300 000,-- gewährt.

ad 2: Es wurde eine Förderung in Höhe von S 50 000,-- gewährt.

ad 3: Eine Entscheidung ist noch nicht getroffen worden.

III. Tschechische Volksgruppe

Zur Deckung des Sachaufwandes für die Weiterführung der "Komenský"-Schule wurden S 100 000,-- zur Verfügung gestellt.

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Klaus".